

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Finno-Ugristin Finno-Ugrist

Einstiegsgehalt: € 2.380,- bis € 3.520,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Siehe auch.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	2
Weiterbildung.....	3
Aufstieg.....	3
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	3

TÄTIGKEITSMERKMALE

Finno-UgristInnen beschäftigen sich mit Sprachen und Kulturen Finnlands und Ungarns. Sie erforschen die Literatur und Kultur dieser Völker sowie der finnischen und ugrischen Sprachzweige. Zur Finno-Ugristik gehören im weiteren Sinn auch Hungarologie, Fennistik und Estonistik. Zur finno-ugrischen Sprachfamilie gehören unter anderem auch Marisch und Wotisch.

Finno-UgristInnen verstehen sich darüber hinaus als MittlerInnen zwischen den Kulturen oder vermitteln Kunst und Kultur im Rahmen von Kulturverwaltungen. Sie organisieren auch die Schnittstellen zwischen Kultur und Wirtschaft und wirken in unterschiedlichen Projekten mit, z.B.

- Alte Handschriften und Inschriften übersetzen
- Dokumente für Archive sammeln und systematisieren
- Übersetzungen (Produktbeschreibungen, Reiseführer, Anwaltsliteratur) korrekturlesen
- Kulturveranstaltungen und Ausflüge organisieren
- Interviews für TV-Beiträge führen
- Fachartikel für die Veröffentlichung in den Medien verfassen
- Qualitätskontrolle bei Drucksorten (Informationsblätter, Flyer)
- Werbetexte und Social-Media-Beiträge gestalten

SIEHE AUCH

- [DolmetscherIn \(UNI/FH/PH\)](#)
- [ÜbersetzerIn \(UNI/FH/PH\)](#)
- [SprachwissenschaftlerIn \(UNI/FH/PH\)](#)

ANFORDERUNGEN

- Freude an der Sprache und Kultur
- Grundlegende interkulturelle Kompetenz
- Gutes Hör- und Sprechvermögen
- Gute Allgemeinbildung
- Analytisches Denkvermögen

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Aufgabenfelder bestehen grundsätzlich dort, wo spezifische Länderkompetenz, Regionalkompetenz oder wo Finnisch bzw. Ungarisch als Fach- oder Wirtschaftssprache erforderlich ist, z.B. als MitarbeiterIn in einem Unternehmen, das mit dem jeweiligen Kulturraum Verbindungen unterhalten, sowie

- Hotel/Tourismus: Empfang, Rezeption
- Wirtschaftsunternehmen: Import/Exportabteilung
- Medien: Redaktion, Korrespondenz, Theater-, Film-, Literaturkritik
- Kulturbetrieb: Kulturreferat, Ausstellungswesen, Filmfestivals
- Bibliothek, Archiv, Dokumentationswesen
- Verlag: Lektorat, Pressestelle
- Non-Profit-Organisation
- Politik: Beratung und Koordinierung bei spezifischen Fragestellungen
- Erwachsenenbildung: SprachtrainerIn, Kultur-Workshops

AUSSICHTEN

Grundsätzlich ist in einer internationalen Arbeitswelt das Wissen über andere Kulturen und Sprachen von großem Nutzen und erweist sich oft als Brückenelement zu weiteren Tätigkeitsfeldern.

Um die beruflichen Perspektiven zu verbessern, ist es wichtig, rechtzeitig berufsrelevante Zusatzqualifikationen zu erwerben. Berufliche Aussichten bestehen zum Teil im Rahmen von internationalen politischen Veranstaltungen und Konferenzen als DolmetscherIn - etwa vor Gericht, bei Behörden oder politischen Organisationen. Um in diesen Bereichen Fuß fassen zu können, sind einschlägige Zertifikate und Abschlüsse erforderlich.

Workshops und detaillierte Informationen bietet auch die UNIVERSITAS Austria - Berufsverband für Dolmetschen und Übersetzen, URL: www.universitas.org.

AUSBILDUNG

Finno-Ugristik kann als eigenständiges Fach oder als Schwerpunkt bzw. Spezialisierung im Rahmen von sprach-, kultur- oder geschichtswissenschaftlichen Studiengängen studiert werden.

Ausbildungen im [Ausbildungskompass](#)

Wien

[Universitätsstudium Finno-Ugristik \(MA\)](#) (Masterstudium (UNI))

Universität Wien

Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1

Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

WEITERBILDUNG

Weiterführende Ausbildungen bestehen vor allem in Form von Kursen, Lehrgängen und Masterprogrammen, z.B.

- Kulturmanagement
- Angewandte Kulturwissenschaft
- Translation
- Lehrgang Kultur und Organisation

Für Tätigkeiten bei Forschungsprojekten sind z.B. häufig Zusatzkenntnisse im Projektmanagement nötig, auch Kenntnisse im Bereich Moderation und Übersetzung können sich als Vorteil erweisen.

Auslandsaufenthalte sollten bereits während des Studiums stattfinden! Feldstudien sowie die Teilnahme an Fachkongressen und Workshops bieten ebenso die Möglichkeit, Kenntnisse zu erweitern und sich über neueste Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten.

AUFSTIEG

Je nach Interesse und Qualifikation kann eine leitende Position innerhalb eines Projektes angestrebt werden, etwa in einem Übersetzungs- oder Dolmetscherbüro.

Fachleute können in leitender Position oder freiberuflich publizistische, administrative und organisatorische Tätigkeiten übernehmen. Sie können Veranstaltungen moderieren oder Interviews koordinieren. Ebenso bietet der Bereich Fundraising oder Marketing (Social Media RedakteurIn, Communications ManagerIn, ÜbersetzerIn) zum Teil berufliche Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.

Eine Tätigkeit im gehobenen auswärtigen Dienst kann ebenso angestrebt werden; über die Aufnahmevoraussetzungen informiert die Website des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten: [BMEIA](#).

Für eine selbstständige Tätigkeit, z.B. als UnternehmensberaterIn bestehen gesetzliche Regelungen. Infos zur selbstständigen Berufsausübung im Rahmen eines Gewerbes bietet z.B. die Wirtschaftskammer Österreich [WKO](#). Die aktuelle bundeseinheitliche Liste der [freien](#) Gewerbe sowie die Liste der [reglementierten](#) Gewerbe ist jeweils auf der Website des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) abrufbar.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.380,- bis € 3.520,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKO)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 25.02.25

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.beruflexikon.at verfügbar!